



Diskriminierung suchtkranker Menschen im Alltag - Erstellen und Auswertung einer Datenbank – Bitte um Unterstützung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde und Förderer,
liebe Kolleginnen und Kollegen -

AST e.V. ist eine Aktion mit einem klaren Anliegen: Wir wenden uns mit Projekten und Aufklärung aktiv gegen die Diskriminierung und Ausgrenzung suchtkranker Menschen. Suchtkranke Menschen gelten in unserer Gesellschaft nicht als krank, sondern als Versager – ein respektvoller Umgang im Alltag bleibt ihnen dadurch verwehrt. Es kommt immer wieder zu offenen oder versteckten Diskriminierungen: Bei der Suche nach Ausbildung, Arbeit und Wohnung, bei der Suche nach Hilfe, im Gesundheitswesen, auf Sozialämtern und an den Schaltern der Krankenkassen.

Der erste Schritt zur Hilfe und Vorbeugung ist die Befreiung von Stigma und Diskriminierung. Dazu ist es wichtig, Vorfälle zu benennen und zu sammeln. Wir werden eine Datenbank erstellen und auswerten.

Längerfristig soll diese Aktion gezielt die Brennpunkte verbessern.

Bitte helfen Sie uns dabei. Berichten Sie uns über erlebte oder beobachtete Diskriminierungen. Alle Informationen werden anonym behandelt.

Bitte melden Sie unserer Geschäftsstelle über Telefon, E-Mail oder Fax den Vorfall.

Sagen Sie uns bitte auch, ob wir den Tatbestand auf unserer Internetseite veröffentlichen dürfen. Selbstverständlich ohne Nennung Ihres Namens. Wichtig ist, wann, wo und durch wen Sie eine Diskriminierung erlebt oder beobachtet haben und was passiert ist.

Wir hoffen, durch diese Aktion mit Ihrer Hilfe einen ersten und wichtigen Schritt zur Integration und respektvollen Gleichbehandlung suchtkranker Menschen zu erreichen. Wir werden dabei unterstützt vom Adventskalender der Süddeutschen Zeitung.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

Mit herzlichen Grüßen
Ihr AST e.V.
Für den Vorstand

PD Dr. Markus Backmund

Elisabeth Michel

AST e.V. Vorstand

Prof. Dr. Michael Krausz
Elisabeth Michel
PD Dr. Markus Backmund
Dr. Jörg Götz

Geschäftsstelle

Nicole Widder-Flierl
Tel. 0049/89/12737751
Fax: 0049/89/12737752
e-mail:

Ast.eV@t-online.de

Homepage:
www.antistigma.de

Postanschrift:
Ast e.V.
Postfach 200401
80004 München

Konto:
HypoVereinsbank
BLZ 700 202 70
Konto 658 771 809

Registernummer:
VR 18720

Vom Finanzamt München
als gemeinnützig
anerkannt